Die britische Unterstützung zu Gunsten von dem marokkanischen Autonomieplan läute eine neue Ära der verstärkten Partnerschaft zwischen Rabat und London ein (Herrn Joe POWELL zufolge)

London–Die Unterstützung Großbritanniens zu Gunsten von dem Autonomieplan des Königreichs Marokko in der marokkanischen Sahara läute eine neue Ära der verstärkten und der für beide Parteien vorteilhaften Partnerschaft zwischen Rabat und London ein, behauptete Herr Joe POWELL, in seiner Eigenschaft als Abgeordneter der Arbeiterpartei innerhalb des britischen Unterhauses.

Herr POWELL, auch Vorsitzender der Gruppe „Labour Friends of Morocco“, unterstrich, dass die beiden Königreiche ihre historisch verwurzelte und zukunftsausgerichtete Zusammenarbeit hinfort weiterhin ausgebaut hätten.

Diese Partnerschaft umfasse nun Schlüsselsektoren, vom Handel und von den Investitionen über den Kampf gegen den Klimawandel und über die Förderung der erneuerbaren Energien bis hin zur Zusammenarbeit im Sportbereich, fügte er hinzu.

Die britische Regierung bekundete am Sonntag, dem 01. Juni 2025 deren Unterstützung zu Gunsten von der marokkanischen Autonomieinitiative, sie als „die glaubwürdigste, tragfähigste und pragmatischste Basis zur Lösung dieses Regionalkonflikts“ rund um die marokkanische Sahara-Frage betrachtend.

Mittels der Unterstützung des marokkanischen Autonomieplans habe sich das Vereinigte Königreich

globalen Mächten wie den Vereinigten Staaten von Amerika und der Republik Frankreich angeschlossen, ließ Herr POWELL bemerken, fortfahrend, dass der Autonomieplan, der sich durch seine Glaubwürdigkeit und durch seinen Pragmatismus auszeichne, der Grundstein für den Frieden, für die Stabilität und für die Sicherheit in dieser Region sei.

Die Position der britischen Regierung sei in der gemeinsamen Pressemitteilung bezogen worden, die am Sonntag in Rabat vom britischen Außenminister, Herrn David LAMMY und vom Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser BOURITA, bekanntgegeben worden war.

Das Vereinigte Königreich stellte in der gemeinsamen Pressemitteilung zum Schluss klar heraus, dass es beabsichtigt, bilateral, regional und international im Einklang mit dieser Position handelnd zu sein.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com